



Zucker.

Magdeburg, 21. Okt. (Orig.-Telegr.) Konzepte erst, von 2 Proz. Rendement, alte - neue 14.00, Konzepte exkl. 2 Proz. Rendement, alte 13.20, neue 13.40, Nachprodukte exkl. 13.20, Rendement 11.15, Flau, Brodradrate I., Brodradrate II., Gen. Raffinade mit Fass 28., Gen. Mella I. mit Fass 28.,

Hamburg, 21. Okt. (Vormittagsbericht.) Rübent-Rohzucker I. Produkt, Basis 88 1/2, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per Okt. 12.95, per Dez. 12.90, per März 13.07, 1/2 per Mai 13.25, Flau.

Mehl.

Berlin, 20. Okt. (Abend-Telegr.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg brutto inkl. Sack, Feinmehl Mark 16.20, per Okt.-Nov. 16.30, per Nov.-Dez. 16.30-16.35, per Jan. 16.30-16.35 bez, per Mai 17.20-17.25 bez.
Berlin, 20. Okt. Weizenmehl Nr. 00 20.00-18.25 bez, Nr. 018.00-16.00 bez, Feinmehl Marken über Note bez, Roggenmehl Nr. 0 u. 1 16.25-16.75 bez, keine Marken Nr. 0 u. 1 17.00-16.75 bez, Nr. 0 1/2 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg brutto inkl. Sack.

Lezte Telegramme.

Berlin, 21. Okt. Der Kaiser und die Kaiserin sind heute Vormittag 10 1/2 Uhr auf dem Bahnhöfe Alexanderplatz eingetroffen, mit der Einweihung der Zinnwahr-Kirche beizugehen.

Berliner Börse vom 21. Oktober.

(Fernsprechkurs der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die gestrige Abendbörse schloss in matter Haltung und heutiges Wien aus der Vorbörs lautete gleichfalls so auf gleichzeitiges Steigen der Marklose auf 62,30, worauf die Börse hier in rückläufiger Tendenz eröffnete. Wenn auch die petersburger Meldung der 'Köln. Ztg.', dass an Stelle des noch immer fehlenden Ministers des Auswärtigen nicht Schuchsin, sondern der russische Botschafter in Paris, Mohrenheim, treten werde, als Hauptgrund angeführt wurde, so war doch die allenthalben vorherrschende Flaueheit, in erster Linie die fortwährende Mattigkeit in italienischen Werten und dann auch der Rückgang in Bankwerten maßgebend, die beherrschbare Geschäftstätigkeit im zweiten Semester ungünstig beurteilt wird. Zudem wird hier der Entwicklung des Geldmarktes mit Besorgnis entgegengesehen. Auch heute lagen heimische Bahnen stiller, österreichische matt. Montanwerte bei Abweichung ziemlich ruhig. Schiffsaktion schwach.

Berlin, 21. Okt. (Orig.-Telegr.) Von sonst gut unterrichteter Seite verlautet, daß wegen neuerdings hervorgeratener Meinungsverschiedenheiten mit dem Reichsanwalt der Ministerpräsident Graf v. Kaulenberg mit der Absicht umgehe, seinen Abschied zu nehmen, die Tage sei kritisch. Eine Bestätigung der Meldung bleibt abzuwarten.

Stuttgart, 21. Okt. Die Herrin Mutter feierte heute im Kreise zahlreicher Mitglieder und Verwandten des Fürstenthums die Vollendung ihres 80. Lebensjahres in voller geistiger Frische und Gesundheit.

Siel, 21. Okt. (Orig.-Telegr.) Heute morgen 7 Uhr wurde der Botschafter Ernst Seidel, der wegen Mordmordes zum Tode verurteilt war, durch den Schatzmeister Weindl Magdeburg entlassen.

Paris, 21. Okt. Wie die Blätter mitteilen, gab auf der Place Vendôme aus der Menge heraus ein Individuum einen Revolverschuß ab auf die russischen Offiziere, als sie sich vom Stadtpark nach dem Cercle militaire begaben. Niemand wurde verwundet.

Paris, 21. Okt. Der Botschafter Graf v. Münster wird morgen mit sämtlichen Botschaftsmitgliedern der Reichsfürst v. Mac Mahon's in der Wabelaine-Kirche beieinander sein und nach Anwalde kommen folgen. Ein auf den Satz niedergeblicher Kranz des Kaisers trägt auf weißer Seide ein W mit der kaiserlichen Krone.

Montreux, 21. Okt. Von der Kaiserin Eugenie ist ein mit Compté Pierrefonds unterzeichnetes Telegramm an

die Familie des Marschalls Mac Mahon eingetroffen, in welchem dieselbe ihren Geißen lebhafter Sympathie sowie der Teilnahm an dem Schmerze der Familie Ausdruck giebt.

London, 21. Okt. Nach einer Retentionabund von Washington hat man Grund zur Annahme, daß vor Mitte nächster Woche die Abscheidung der Sherman-Vill angenommen zu werde. Das Geleg würde den Streit des Schaganten ermächtigen, Obligationen bis zum Gesamtbetrage von 200 Millionen Dollars auszugeben und das gegenwärtig im Schagant befindliche Münzmetall auszuräumen. Das so modifizierte Geleg würde die Zustimmung des Präsidenten Cleveand finden.

Petersburg, 20. Okt. Der Kaiser und die kaiserliche Familie sind heute Abend in Ostfina eingetroffen.

Washington, 20. Okt. Das Repräsentantenhaus hat eine Resolution angenommen, nach welcher die Zeit für die Winter, die auf der Weltausstellung in Chicago ausgestellt gewesen sind, bis zu einem Betrage von 50 Proz. ermäßigt werden sollen.

Sankt, 21. Okt. Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik an Sankt, 21. Okt. In der heute in 'Stadt Sankt' abgehaltenen 30. Sitzung des am 10. März 1893 gegründeten 488.000 Aktienkapital mit 310 Stimmen betrauten, auswendig. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Herr Kommerzienrat Lehmann, gab an dem in Druck vorliegenden Geschäftsberichte und der Bilanz einige erläuternde Bemerkungen. In der vorbereiteten Hauptversammlung sei gesagt worden, daß bei den immer mehr wachsenden Kapitalverpflichtungen für die Befriedigung eines ledig befriedigenden Ergebnisses nur möglich sein würde, wenn es gelänge, die Produktionskosten verhältnismäßig niedriger zu stellen. Unbedingt ist eine Verbilligung der Produktionskosten erreicht zu sein, trotz welcher gewöhnlicher Kapitalpreise, trotz unbegrenzlicher möglicher Wahrscheinlichkeit und unter günstigen Verhältnissen im vergangenen Winter ein befriedigendes Ergebnis vorläge. Allerdings müsse man zu der Leitung des Betriebes haben, das dieselbe weiter bestrebt ist, mögliche Ersparnisse zu machen. Auf Grund eingeholter Gutachten hervorragender Sachverständiger seien auch Banken in Angriff genommen, welche die Einziehung der Gattungsaktien, der Ertragsaktien und der Gewinnaktien und Kompensations-Aktien. Dadurch würden aber die finanzielle Situation ist auch diesmal als recht günstige zu bezeichnen. Für das laufende Geschäftsjahr ist ein Resultat, das nach Möglichkeit zu erwerbende Gewinnvermögen schon abzugeben. Die nach immer höher steigende Gewinnschönheiten Kapitalpreise, der sehr stark Rohstoffverbrauch sowie die hohen Ertragsaktien würden gegen unvortheilhaften Einfluß auf das Gewinnvermögen ausüben, nichtbedauerlich sei ein ledig mögliches Resultat in Aussicht zu stellen, insofern weitere Ersparnisse möglich seien und Betriebsleistungen nicht eintraten. Geschäftsbetrieb und Bilanz wurden hierauf genehmigt, der Berechnung Entlastung erteilt und die Verteilung einer Dividende von 10 Proz. beschlossen. Dasselbe gelang vom 25. d. an den bekannten Stellen zur Auszahlung. Die in ordnungsmäßiger Heidenfolge aus dem Aufsichtsrathe ausscheidenden Herren Bankier Ludwig Dellbrück-Berlin und Generaldirektor Oscar Wang-Sankt wurden einstimmig wiedergewählt.

Sankt, 21. Okt. In heutiger Sitzung des Gerichts für die Verurteilung wurde der frühere Botschafter Wilhelm v. Wasch an 10 bis 12 Jahren wegen Unterschlagung und Veruntreuung in einer Geldsumme von über 100,000 Mark in Folge 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Epielplan des Stadttheaters in Halle.
Donnerstag, 21. Okt. Donna Diana.
Sonntag, 22. Okt. nachm. Vecchio.
Sonntag, 23. Okt. nachm. Rur Peter des Geburtsfestes des Kaiserin.
Donnerstag, 24. Okt. Der Zaisian.
Freitag, 25. Okt. Bar und Zimmermann.
Sonntag, 26. Okt. Die Verlobung der Prinzessin.
Sonntag, 27. Okt. Die Verlobung der Prinzessin.
Sonntag, 28. Okt. Die Verlobung der Prinzessin.
Sonntag, 29. Okt. Die Verlobung der Prinzessin.

Answürige Theater.
Sonntag, den 22. Oktober.
Magdeburg (St.-Th.): Die Brüder.
Leipzig (Theater): Die Frau als Herrin.
(Miles Theater): Die Heide mit der Erde in 80 Szenen.
Weimar (Vof-Th.): Die Heide mit der Erde in 80 Szenen.
Altenburg (Vof-Th.): Bar und Zimmermann.
Gera (Vof-Th.): Der Falschweiber.
Leipzig (Vof-Th.): Die Heide mit der Erde in 80 Szenen.
Weinungen (Vof-Th.): Zwei glückliche Tage.

Kursnotierungen vom 21. Okt. 2 1/2 Uhr nachm.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price. Includes Goldsch., Banknot. u. Coup., Gelddienst, 20 Franc-Stücke, 20 Franc-Dollar, etc.

Deutsche Eisenbahnstamm-Aktien.

Table with 2 columns: Station Name and Price. Includes Anchen-Mastritz, Alesburg-Zeitz, Dortmund-Graz-Paris, Ludwigshafen-Bexbach, etc.

Ansländ. Eisenbahnstamm-Prior.-Aktien.

Table with 2 columns: Station Name and Price. Includes Ansig-Teplice, Böhmisches Nordb., Deu-Bobahn, etc.

Ansländische Fonds.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Argent, Gold-Anl., Bankr. Stadt-Anl., Russ. Anl., etc.

Russ. Orient-Anleihe II.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Russ. Orient-Anleihe II, III, Bodenkredit, etc.

Deutsche Eisenbahnstamm-Aktien.

Table with 2 columns: Station Name and Price. Includes Anchen-Mastritz, Alesburg-Zeitz, Dortmund-Graz-Paris, Ludwigshafen-Bexbach, etc.

Ansländ. Eisenbahnstamm-Prior.-Aktien.

Table with 2 columns: Station Name and Price. Includes Ansig-Teplice, Böhmisches Nordb., Deu-Bobahn, etc.

Ansländische Fonds.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Argent, Gold-Anl., Bankr. Stadt-Anl., Russ. Anl., etc.

Leipzig Kreditanleihe II.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Leipzig Kreditanleihe II, III, Meinelager Hypothek, etc.

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Table with 2 columns: Company Name and Price. Includes Allgem. Elektr. (Edison), Anglo-Kont. Guano, Anhalt Kohlen, etc.

Bank-Diskonto.

Table with 2 columns: Location and Price. Includes Amsterdam, Berlin, Brüssel, London, etc.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Kredit, Lombard, Diskontokommandit, etc.

Laubhammer konv.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Laubhammer konv., Leipz. Braneri Riebeck, Leipz. Südwestb. Riebeck, etc.

Bank-Diskonto.

Table with 2 columns: Location and Price. Includes Amsterdam, Berlin, Brüssel, London, etc.

Umschreibung-Sätze.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes 1 Franc., 0.50 M. Banco, 1.25 M., etc.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table with 2 columns: Instrument and Price. Includes Kredit, Lombard, Diskontokommandit, etc.

